

Namen Steiner Alpen Von 1875 bis heute herrscht in der wissenschaftlichen Literatur nach wie vor der Name Steiner Alpen; nur in der touristischen Literatur hat der Name „Sannthaler Alpen“ eine gewisse Verbreitung erhalten.

15. Aus alledem geht hervor, daß für den Hochgebirgsstock an der dreifachen Grenze von Kärnten, Krain und Steiermark, sachlich wie historisch, der Name „Steiner Alpen“ der richtigste ist.

In Punkt 11, 12 und 13 werden die Verdienste Professor Frischauß um die Erschließung der „Steiner Alpen“ in gerechter Weise hervorgehoben, ein Umstand, der gewiß geeignet ist, die Objectivität des verdienstvollen Autors der besprochenen Abhandlung in das richtige Licht zu stellen.* Frau scher.

Vereins-Nachrichten.

Museums-Ausschuß-Sitzung am 1. December 1893 unter dem Vorsitz des Herrn Prof. Dr. Mitteregger.

Ueber Antrag des Custos wird die Anschaffung eines vierten Herbariumskastens beschlossen und Prof. Reiner ersucht, für einen solchen als Mittelkasten des Herbariums des weiteren auch für eine Arbeitstafel für die meteorologischen Beobachtungen eine Skizze zu entwerfen und die Kostenvoranschläge zusammenstellen zu lassen. Aus Rücksicht für die Geschichtsvereinsvorträge wurden über Anregung Prof. Mittereggers die öffentlichen naturwissenschaftlichen Vorträge für Frauen am Museum auf Säner verschoben. Der Antrag des Directors L a z e l, die Vorträge für Frauen mit denen für Herren auf denselben Tag zu vereinigen, konnte aus Rücksicht für die Studierenden der hiesigen Fachschulen, für welche gerade die naturwissenschaftlichen Vorträge von praktischem Werte sind, nicht angenommen werden, da der beschränkte Raum des Vortragssaales die Ausschließung von Studierenden nöthig machen würde, wie es bereits für die Geschichtsvorträge geschieht. Eine Anregung Prof. Frau scher's, die Vorträge für Frauen und Herren gemeinsam zu halten und für die Schüler der hiesigen Mittelschulen gesonderte Vorträge zu halten, fand diesmal nicht die Zustimmung der Anwesenden.

Inhalt.

Gustav Adolf Zwanziger. (Biographische Skizze.) Von H. S. S. 185. — See- und Bergfahrten in Norwegen. Von J. Michinger. (Schluß.) S. 192. — Der Herbst 1893 in Klagenfurt. Von F. Seeland. S. 199. — Die Theerfarben-Industrie. Von Prof. Dr. J. Mitteregger. S. 201. — Der allgemeine Bergmannstag in Klagenfurt. Von Br. S. 206. — Vorträge. S. 210. — Kleine Mittheilungen: Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums. S. 214. — Literaturbericht: Böhmen, Die Steiner Alpen. S. 214. — Vereins-Nachrichten. S. 216.

* Vergleiche auch: Dr. Aug. v. Böhm, „Zum Kampfe um den Namen Steiner Alpen“. Mittheilungen des D. und Oesterr. Alpenvereines, 1893, Nr. 23, pag. 282—284.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: [83](#)

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: [Vereins- Nachrichten 216](#)